

Nebelwarnanlage A8 Hohenstadt – Riedheim



Baujahr	2016
Standorte	von Hohenstadt bis Riedheim, jeweils beide Fahrrichtungen
Zu beeinflussende Streckenlänge	84,8 km 42,8 km in Fahrrichtung Stuttgart 42 km in Fahrrichtung München
Tägliches Verkehrsaufkommen	ca. 71.600 Kfz/24h; Schwerverkehrsanteil 16,3%
Nutzen/Erfolge	Seit Inbetriebnahme (im Jahr 1992) bis zu 85% weniger Unfälle aufgrund von Nebel und 60% weniger Unfälle mit schwerem Personenschaden
Technische Komponenten	43 Anzeigequerschnitte (Fahrrichtung Stuttgart: 21; Fahrrichtung München: 22) in LED-Technik 59 Messquerschnitte mit Radar-/Mikrowellensensoren an der Hauptfahrbahn und den Rampen 2 Dauerzählstellen als Doppelinduktionsschleife 12 Wetterstationen 49 Sichtweitenmessgeräte 53 Streckenstationen 1 Unterzentrale
Zuständige Verwaltungsbehörden Bau, Betrieb und Wartung	Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 4 - Straßenwesen und Verkehr
Steuerung	Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 9 - Landesstelle für Straßentechnik